



**COTTON**  
MADE IN  
**AFRICA**

# COTTON MADE IN AFRICA

Dr. Michael Otto über Cotton made in Africa

03/2018



## **Dr. Michael Otto, Gründer der Initiative, über Cotton made in Africa**

„Afrika liegt mir am Herzen – als Mensch und Unternehmer fühle ich mich unserem Nachbarkontinent sehr verbunden. Als ich 2005 die Initiative Cotton made in Africa (CmiA) gegründet habe, geschah dies mit dem Bewusstsein, dass unsere Zukunft auch von der Bewältigung der großen Herausforderungen in Afrika abhängt. CmiA bietet hierfür Lösungen an und gibt uns die Chance, das Leben von Millionen Menschen in Subsahara Afrika positiv zu beeinflussen.“

„Das Ziel von Cotton made in Africa (CmiA) ist heute noch so aktuell wie bei der Gründung der Initiative vor 13 Jahren. Kleinbauern in Afrika sollen durch die Vermittlung von Wissen darin befähigt werden, ihr Leben und das ihrer Familien wirksam, dauerhaft und vor allem eigenständig zu verbessern. Gleichzeitig soll die Natur auch für nachfolgende Generationen bewahrt werden. Das ist mit Cotton made in Africa möglich. Mehr als eine Million Kleinbauern arbeiten inzwischen mit der Initiative zusammen und bauen Baumwolle nach den CmiA-Nachhaltigkeitskriterien an. Mit Familienangehörigen erreicht CmiA über sieben Millionen Menschen.“

„Bei Cotton made in Africa (CmiA) profitieren alle – die Kleinbauern, die den Rohstoff für Textilien anbauen, die Umwelt, deren lebensnotwendige Ressourcen geschont werden, Unternehmen, die einen nachhaltigen Rohstoff für ihre Textilien einsetzen können, und nicht zuletzt der Konsument, der sich ein schönes Produkt kauft, mit dem er etwas besonders Gutes für sich, die Umwelt und die Menschen in Afrika tun kann – ohne mehr dafür zu bezahlen.“

„Der Erfolg von Cotton made in Africa als größtes Label für nachhaltige Baumwolle aus Afrika baut auf eine starke Zusammenarbeit mit unseren Partnern, den Baumwoll- und Textilunternehmen, Nichtregierungsorganisationen und der öffentlichen Hand auf. Auch in Zukunft setzen wir auf eine starke Partnerschaft mit den Kleinbauern und Baumwollunternehmen in Subsahara Afrikas, die auf Eigenverantwortung fußt, auf Eigeninitiative setzt und von der wir alle nur profitieren können.“